



Sohibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

ERKLÄRT HALAL NICHT FÜR HARAM

Esselamu Aleykum ve Rahmetullah

Eûzübillâhimine's-şeytânî'r-racim, Bismillâbirrahmânirrahim.

Vesselatu Vesselamu ala Resulina Muhammedin Seyyidul evvelin vel ahirin.

Medet Ya Resulullah, Medet ya Sadat-ı Ashab-ı Resulullah, Medet ya Meşayihina,

Şeyh Abdullah Dağıstani, Şeyh Muhammed Nazım el Hakkani, destur.

Tarikatuna's sobbe vel hayru fi'l cemiyya.

Allah Azze ve Celle hat dem Menschenskind das gute gezeigt, das böse gezeigt, das nicht erlaubte (haram) gezeigt und das erlaubte (halal) gezeigt. Der Mensch kann nicht nach seiner eigenen Entscheidung einfach das nicht erlaubte für erlaubt erklären. Es kann mal vorkommen, dass man denkt, dass das gute schlecht ist (weil man es nicht weiß und vorsichtig sein will) oder dass das schlechte gut ist (unbewusst). Daran trägt nur das weltliche Leben des Menschen den Schaden. Aber das was haram ist für halal zu erklären ist für den Menschen eine Sünde. Seine guten Taten werden gelöscht und er wird dafür bestraft werden.

Eine noch größere Sünde ist, dass was Allah für halal erklärt hat für haram zu erklären. Der Mensch macht es nach seiner Meinung bzw. nach der Verfassung des Volkes. Selber macht er alles was haram ist und es ist kein Problem, aber wenn andere etwas tun sagt er: „Das ist eine Sünde!“ Wer bist du? Steht es etwa dir zu, was Allah für halal erklärt hat, haram zu erklären? Eine große Sünde! Allah (CC) wird ihm seine Bestrafung schon geben.

Die Religion ist ganz klar (Gebote und Verbote). „Es gibt verdächtige Sachen, nährt euch dehnen nicht“ sagt der Prophet (SAW). Allah (CC) hat es gezeigt, er hat den Propheten (SAW) reden lassen, im Koran hat er seinen Urteil über dieses Thema gefallen. Sagt nicht zu Sachen die halal sind „Das ist haram!“. Es gibt viele die es machen. Überall sagen sie nach ihren Kopf „Das ist haram!“. Es gibt viele die so handeln. Tut sowas bloß nicht. Das was du für haram erklärst ist halal, Allah hat es für halal erklärt. Das er/sie so handelt hat Allah für halal erklärt und du erklärst was halal ist für haram. Du bereitest dem Menschen eine Schwierigkeit, und sprichst eine Fatwa aus (Feststellung, ob eine Handlung mit dem islamischen Recht vereinbar ist).

Die Menschen die Fatwa erteilen dürfen sind andere. Nicht einmal ein Hodscha (Imam einer Moschee) darf das. Die die Fatwas aussprechen dürfen sind ganz andere. Der Hodscha ist der Imam und wenn er eine Fatwa zu geben hat, dann muss er den Mufti (Obergelehrten) fragen. „Wie lautet die Fatwa bei dieser Sache?“



Sohibets von Hadrat Shaykh Muhammad Mehmet Adil al-Hakkani

Zu Zeiten des osmanischen Reiches hat man Fatwa gegeben, jetzt kann man es auch geben, aber nicht nach eigener Meinung.

Wie wir es bereits erwähnt haben. Nicht einmal der Hodscha darf eine Fatwa aussprechen. Wie kann es sein das normale Menschen sich so etwas erlauben. Von Kopf bis Fuß lebt er in haram und bereitet den Menschen Schwierigkeiten vor, die es gar nicht gibt. Ob er betet oder nicht, ob er Glaube hat oder nicht. Das was halal ist für haram zu erklären ist für ihn wie die Pest. Man sollte darauf achten. Wir sind alle von Kopf bis Fuß Sünder und erlauben uns das was Allah halal erklärt hat für haram zu erklären. Hat nichts mit Vernunft zutun.

Uns hat Allah erschaffen, er weiß von allem Bescheid. Das was wir annehmen können, das was wir schaffen können hat er für uns für halal erklärt. Das was für uns nicht gut ist hat er für haram erklärt. Darauf muss man aufpassen. Für unser eigenes Wohlergehen müssen wir darauf achten. Allah braucht das nicht, nicht einmal ein Körnchen Größe davon. Mach soviel haram wie du willst, mach soviel halal wie du willst, es hat auf Allah keine Einwirkung. Denn er ist der Schöpfer. Alles was du tust ist zu deinem Vorteil (oder Nachteil für hier und Hiernach).

Möge Allah unsern Verstand erweiterten, sodass wir unsere Taten bedacht machen. Wenn man dir eine Frage stellt, darfst du darauf antworten wenn du die Antwort kennst und dir sicher bist. Gewissenlos sofort zu reden ist nicht gut. Wenn du dir aber nicht sicher bist, musst du den Mufti fragen, die Gelehrten fragen. Die Gelehrten haben auch unter sich eine Rangordnung. Zurzeit des Osmanischen Reiches wurde diese Rangordnung festgelegt. Der letzte islamischer Staat ist das Osmanische Reich. Die Instanz die eine Fatwa gibt ist einer anderen Dienststelle und der Hodscha ist in einer anderen Dienststelle. Möge Allah uns allen den rechten Weg zeigen.

*Ve Min Allahu Tefik
El Fatih*

*Von seiner Heiligkeit Şeyh Muhammed Mehmet Adil
24 Dezember 2017/06 Rebiul'ahir 1439
Akbaba Dergâhı Früh Gebet*